

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/601/2011**

Datum: 11.08.2011

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:
20 - Kämmerei

Betrifft: Vorschlag zum Bürgerhaushalt - Wasserspiel auf dem Marktplatz

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt	13.09.2011	Vorberatung
Finanzausschuss	15.09.2011	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	29.09.2011	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Umgestaltung der Wasserrinne nicht zu.

Boginski
Bürgermeister

Anlagen

* Vorschlag des Einreichers

Fin. Auswirkungen: Ja: <input checked="" type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Haus- haltsjahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt- gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	Aktueller Ertrag bzw. Aufwand
a) Ergebnishaushalt:					
b) Finanzhaushalt:					
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: Ja: <input type="checkbox"/> nicht erforderlich: <input type="checkbox"/>					
Erläuterung: Die finanziellen Auswirkungen können erst im Rahmen der Planung beziffert werden.					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

Sachverhaltsdarstellung:

Bürgeranfrage von Bernd Banaskiewicz, Eberswalde:

Bei allem Sehenswerten und gelungenen Neuentstandenen in unserer Stadt empfinde ich und ich glaube auch viele Eberswalder die auf dem Marktplatz befindliche Wasserrinne deplatziert. Mein Vorschlag wäre ein Auftrag an den Metallgestalter Herrmann ein Kunstwerk in Form eines Wasserspiels. Ich glaube, das würde unseren Marktplatz weiter aufwerten. Wie wäre es mit einer Anfrage bei den Bürgern, ähnlich der Namenssuche für das Bürgerhaus.

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Marktplatz wurde mit Fördermitteln aus der Städtebauförderung saniert. Hier besteht eine Zweckbindungsfrist von 25 Jahren. Durch die Zweckbindung der bestehenden Fördermittel ist eine Umgestaltung der Wasserrinne nicht möglich.